



Pressemitteilung

Öffentliche Sitzung des Unterausschusses „Bürgerschaftliches Engagement“

Berlin, 22. September 2010

Herausgeber:

Referat Presse, Rundfunk, Fernsehen
PuK 1

Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: +49 30 227-37171
Fax: +49 30 227-36192
pressereferat@bundestag.de

Zeit: Mittwoch, 29. September 2010, 17:00 Uhr

Ort: Paul-Löbe-Haus, Sitzungssaal E.600

Der Unterausschuss „Bürgerschaftliches Engagement“ wird sich am 29. September 2010 in öffentlicher Sitzung mit dem im Auftrag des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) erstellten Rechtsgutachten zum Thema „Fördermöglichkeiten des Bundes bei lokalen und regionalen Infrastrukturvorhaben auf dem Gebiet des bürgerschaftlichen Engagements“ befassen. Der Gutachter, Professor Dr. Gerhard Igl (Universität Kiel), geht darin der Frage nach, ob und wenn ja, welche verfassungsrechtlichen Möglichkeiten für den Bund bestehen, neben Modellprojekten und überregionalen Organisationen und Zusammenschlüssen auch regionale und lokale Infrastruktureinrichtungen im Bereich des bürgerschaftlichen Engagements zu fördern.

Darüber hinaus wird das BMFSFJ zum Stand der nationalen Engagementstrategie sowie über den Haushalt 2011 im Bereich des bürgerschaftlichen Engagements berichten.

Interessierte Zuhörer, die keinen Hausausweis des Bundestages haben, werden gebeten, sich bis zum 28. September 2010 im Sekretariat unter Angabe ihres Namens und ihres Geburtsdatums anzumelden (E-Mail: buergerschaftliches.engagement@bundestag.de), am Sitzungstag ihren Personalausweis mitzubringen und den Westeingang des Paul-Löbe-Hauses, Konrad-Adenauer-Straße 1 (gegenüber dem Bundeskanzleramt), zu benutzen.

Für Medienvertreter gelten die üblichen Akkreditierungsbedingungen des Deutschen Bundestages.

**Bild- und Tonberichterstatter werden gebeten, sich beim Presse-
referat (Telefon: +49 30 227-32929 oder 32924) anzumelden.**

Bitte im Sitzungssaal Handys ausschalten!